

Partizipative Biotopvernetzungs-konzeption für die Stadt Korntal-Münchingen

Partizipative Biotopvernetzung Korntal-Münchingen

Leitbild

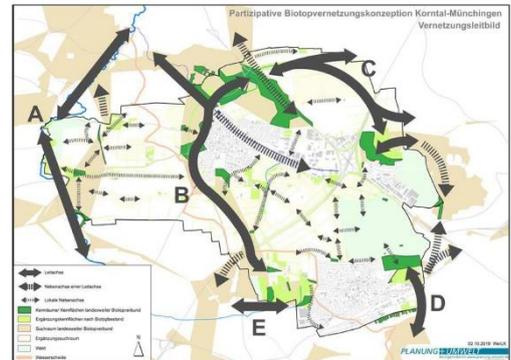
Die partizipative Biotopvernetzungs-konzeption (BVK) wurde im Auftrag der Stadt Korntal-Münchingen in der Zeit vom Frühjahr 2018 bis Herbst 2019 erarbeitet. Die Biotopvernetzung zielt in erster Linie auf die offene Feldflur außerhalb des Waldes und der Siedlungen ab.

Die Biotopvernetzungs-konzeption wurde partizipativ mit Vertretern der Zivilgesellschaft, der Verwaltung und der zuständigen Behörden erarbeitet. Hierzu wurde eigens ein Arbeitskreis eingerichtet, der mehrere Male tagte. Zusätzlich wurden einzelne Akteursgruppen gebildet, die sich in kleineren Runden trafen.

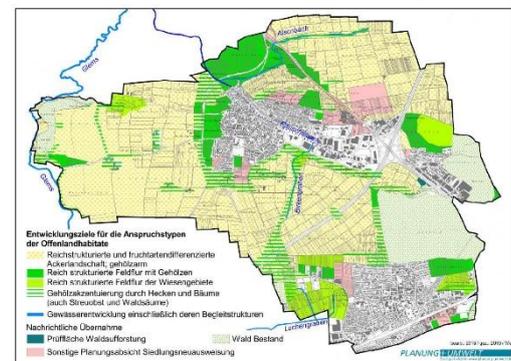
Die Biotopvernetzungs-konzeption wurde in Anlehnung an den „Fachplan Landesweiter Biotopverbund BW“ und in Anwendung eines „Landschaftsökologischen Kohärenzmodells“ entwickelt. Neben Flächen hoher Bedeutung wurden Flächen mit besonderem Entwicklungsbedarf und Entwicklungspotenzial abgegrenzt und in verschiedene Vernetzungssachsen integriert.

Für die unterschiedlichen Lebensräume (Ackergebiete, Dauergrünland, Feuchtgrünland, Streuobstgebiete, Feldgehölze, Siedlungsgebiete, Gewässerlebensräume, Trockenbiotop) wurden Maßnahmentypen entwickelt. Dabei wurden Schwerpunkte für verschiedene Vernetzungsteilräume auf der Gemarkung gebildet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf produktintegrierten Maßnahmen (PIM).

Zur Realisierung der Maßnahmen wurde ein Umsetzungsprogramm mit Hinweisen zu fachlichen und zeitlichen Prioritäten sowie Fördermöglichkeiten erarbeitet.



Entwicklungsziele



Maßnahmenplan

